

Julia Weiler

Geige, Bratsche, Streicherensembles



„Seit ich denken kann, wurde um mich herum musiziert und so lag es auf der Hand, dass auch ich ein Instrument lernen würde. Kurz vor meinem 6. Geburtstag bekam ich meine erste, lang ersehnte Geigenstunde. Schon bald durfte ich in einem Orchester spielen und hatte von Anfang an viel Freude am Zusammenspiel mit anderen Instrumenten. Mit 16 Jahren zog es mich zu wärmeren, tieferen Klängen und so wechselte ich zur Bratsche, die mit der Geige eng verwandt ist.

Während meines Diplomstudiums an der Musikhochschule Trossingen pflegte ich weiterhin meine große Leidenschaft mit anderen zusammen zu spielen – sowohl kammermusikalisch, als auch in großen Sinfonieorchestern. Besonders spannend waren für mich die Konzertreisen in ferne Länder, auf denen ich wunderbare Einblicke in die jeweilige Musikkultur gewann. Das Musizieren mit afrikanischen, asiatischen und amerikanischen Musikern bereicherte mich sehr und das bekannte Zitat „Wo die Sprache aufhört, fängt die Musik an“ bewahrheitete sich immer wieder. Wenngleich eine Unterhaltung kaum möglich war, wurde leidenschaftlich miteinander musiziert.

Mit dem Wunsch Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben selbst zu erleben, was Musik in uns bewirken kann, begann ich 2012 meine Lehrtätigkeit an der Jugendmusikschule Freiberg/Pleidelsheim.

Junge Menschen über viele Jahre hinweg auf ihrem Weg zu begleiten, empfinde ich in unserer schnelllebigen Zeit als sehr wertvoll. Jeden Einzelnen dabei individuell für Musik zu begeistern und die Freude am gemeinsamen Musizieren zu vermitteln, ist Ziel meines Unterrichts.